

Fallstricke im Internet

WETTERAUKREIS (red). Das Internet ist kein rechtsfreier Raum. Ob Online-Shop oder Homepage, auch im E-Business gelten uneingeschränkt die allgemeinen Rechtsgrundlagen: Bürgerliches Gesetzbuch, Handelsgesetzbuch, Urheberrechtsgesetz, Verbraucherkreditrecht, Gewerbeordnung, Gesetz gegen unlauteren Wettbewerb, Strafrechtsgesetzbuch und viele weitere. Das IHK-Seminar „Rechtsgrundlagen im Online-Recht“ am 18. Oktober klärt über rechtliche Fallstricke der Onlinekommunikation auf und vermittelt einen Überblick über die aktuellen Entwicklungen im IT-Recht. Ansprechpartnerin ist Annica Storm, sie ist telefonisch unter 06031/609-2020 oder per E-Mail an storm@giessen-friedberg.ihk.de zu erreichen. Weitere Informationen gibt es auf der auf der IHK-Homepage,

➔ Weitere Infos im Internet:
www.giessen-friedberg.ihk.de



Praktiker-Seminar zum EU- und US-Export

Jetzt fand in Fulda das jährliche Praktiker-Seminar zum EU- und US-Export- sowie zum Zollrecht der. Büdinger Kanzlei Hohmann Rechtsanwälte statt, bei dem vor allem aktuelle Chancen und Risiken im EU- und US- Außenwirtschaftsrecht thematisiert wurden. Referenten waren die

Rechtsanwälte Dr. Harald Hohmann und Serkan Deniz sowie als Gastreferenten Sascha Groening (Hornschuch) und Dirk Hagemann (Commerzbank). Die Schwerpunkte waren die Umsetzung Exportkontrolle im Unternehmen, das Zollrecht, aktuelle Fälle zum Iran- und Russland-Em-

bargo sowie das US-Exportrecht und der US-Technologietransfer. Die Teilnehmer stammten aus Unternehmen aus ganz Deutschland. Sie führten intensive Diskussionen mit den Referenten und untereinander.

(red)/Foto: Hohmann Rechtsanwälte

Kostenlose Notfalldosen

WETTERAUKREIS (red). Die Sparkasse Oberhessen gibt ab sofort in ihrer Filialen kostenlos SOS-Dosen aus. Die kleinen weißen Plastikdosen können mit wichtigen Informationen gefüllt und im Kühlschrank aufbewahrt werden. Sie sind für Sanitäter und Ärzten im Notfall hilfreich. In den Kühlschränken sind sie deshalb, weil es den in jedem Haushalt gibt und die Helfer so wissen wo sie suchen müssen (der KA berichtet). Die Sparkasse Oberhessen und der Pflegestützpunkt Wetterau stellen gemeinsam 5000 dieser Dosen zur Verfügung, damit älteren Menschen im Notfall solche Dosen mit chronischen oder schweren Erkrankungen im Ernstfall schnell zur Verfügung stehen können. Christina F. vom Pflegestützpunkt freut sich über die Initiative der Sparkasse und erklärt: „In jeder Dose steckt ein Datenblatt, das genau hinter den Dosen steckt. In jeder Dose wird pro Patient ein Datenblatt aufbewahrt, mit Informationen über Medikamente, Allergien und mehr.“